

Protokoll

über die 24. Sitzung des Ausschusses für nachhaltige Stadtentwicklung und
Feuerschutz am Dienstag, den 6 Mai 2025, 18:00 Uhr, im Rathaus, Sitzungszimmer
503, 5. OG, Marktplatz 13, 30880 Laatzen,

oder online unter

MeetingID: 224 180 8047

Passwort:030880

<https://eu02web.zoom.us/j/2241808047?pwd=UG9EdHNzT3dpS0hwU3FodHJZcGlkZz09>.

Anwesend:

vom Ausschuss für nachhaltige Stadtentwicklung und Feuerschutz

Schönecke, Silke

Flebbe, Hannelore

Guder, Siegfried

Haarmann, Ulrich

Rupp, Christine

Melletat, Andrea

Stuckenberg, Bernd

Asendorf, Michael

Weissleder, Dirk

Wetzel, Ralf

Stendel, Hannelore

Online zugeschaltet

Mitglieder mit beratender Stimme

Picht, Rainer

Peters, Jörg

Tietze, Christina

Witt, Axel

von der Verwaltung

Schröder, Hauke

Osterwald, Sebastian

Kaußen, Jessica

Schmidt, Jörg

Dankowski, Robin

Moxter, Georg

Ergel, Melisa

Extern

Aimo Wolniczak, enercity

entschuldigt fehlen:

vom Ausschuss für nachhaltige Stadtentwicklung und Feuerschutz

Hosseini, Mona
Zietz, Harald

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Einwohnerfragestunde nach § 17 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Laatzen
3. Kenntnisnahme des Protokolls vom 24.02.2025 und 31.03.2025
4. 380-kV-Netzverstärkung Wahle - Grohnde
5. Gründung einer Hochwasserpartnerschaft mittlere und untere Leine
6. Bebauungsplan Nr. 340 "Am Holztor", OT Ingeln-Oesselse
Erneute Auslegung
7. Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2026
- Investitionsmaßnahmen - Fahrzeuge und Geräte - im Teilhaushalt 79 Betriebshof
8. Beschaffung von zwei mittleren Löschfahrzeugen (MLF) nebst Teilbeladungen für die Freiwillige Feuerwehr Laatzen, Ortsfeuerwehr Ingeln-Oesselse
9. Beschaffung feuerwehrtechnischer Beladung für den Rüstwagen für die Freiwillige Feuerwehr Laatzen, Ortsfeuerwehr Laatzen
10. Mitteilungen des Bürgermeisters
- 10.1. Sachstandsbericht Kommunale Wärmeplanung
11. Anregungen und Wünsche aus dem Ausschuss

Öffentlicher Teil

zu Punkt 1:

Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Frau Schönecke eröffnet um 18 Uhr die Sitzung 24. für nachhaltige Stadtentwicklung und Feuerschutz und stellt die Ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

zu Punkt 2:

Einwohnerfragestunde nach § 17 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Laatzen

Herr Hilke bemängelt, dass die Fällung der Bäume an der Kalsaune, die im Februar durchgeführt wurde, nicht auf die Tagesordnung aufgenommen wurde und schlägt eine Begehung vor. Herr Schröder teilt mit, ihm seien die Maßnahmen bekannt und weist darauf hin, dass Gewässer, die der Regenentwässerung dienen, grundsätzlich von Bewuchs freizuhalten sind. Alle Maßnahmen werden allerdings stets hinsichtlich des Baumschutzes gründlich abgewägt, abgestimmt und sorgfältig geprüft. Zu diesem Vorgang und weiteren Verbesserungspotenzialen im Umgang mit Fällungen und zukünftigen Kompensationen im Stadtgebiet sei in Kürze ein internes Treffen auf Arbeitsebene einberufen, weshalb der Punkt zunächst noch nicht auf der Tagesordnung gewesen sei. .

Herr Herbert Mühlbauer spricht sich dafür aus, bestehende Energiegenossenschaften in der Region zu unterstützen, insbesondere durch die Bereitstellung geeigneter Dachflächen auf städtischen Liegenschaften für Photovoltaikanlagen. Herr Schröder verweist auf den vor eineinhalb Jahren verabschiedeten Fünf-Jahres-Solarplan, der bereits eine umfassende Analyse der verfügbaren Dachflächen zur Eigennutzung durch die Stadt Laatzen berücksichtigt (vgl. Beschlusssache 2024/001/27). Es eigneten sich allerdings nicht alle Bestandsdächer für eine Photovoltaiknutzung. Bei öffentlichen Neubauten wie Schulen und Feuerwachen werden im Rahmen dieses Plans grundsätzlich großflächige PV-Anlagen realisiert. Als zuletzt realisiertes Beispiel wird das Feuerwehrhaus in Rethen genannt.

zu Punkt 3:

Kenntnisnahme des Protokolls vom 24.02.2025 und 31.03.2025

Die Protokolle vom 24.02.2025 und 31.03.2025 werden zur Kenntnis genommen. Das Protokoll vom 11.02.25 lag nicht vor, wird somit zur nächsten Sitzung eingestellt

zu Punkt 4:

2025/054

380-kV-Netzverstärkung Wahle - Grohnde

Herr Schmidt erläutert den Verlauf der Leitung und weist darauf hin, dass in unmittelbarer Nähe eine 110 kV Bahnstromtrasse verläuft, die aktuell gerade erneuert wird.

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

zu Punkt 5:

2025/081

Gründung einer Hochwasserpartnerschaft mittlere und untere Leine

Herr Lothar Hilke betont die große Bedeutung des Hochwasserschutzes für Laatzen, Pattensen und Hemmingen, insbesondere in Bezug auf das Hochwasser aus dem Süden, aus Richtung Sarstedt und Hildesheim.

Herr Schröder erklärt, ein entsprechendes Treffen sei bereits für den nächsten Tag angesetzt.

Beschlussvorschlag:

Die Stadt Laatzen beteiligt sich aktiv an dem Prozess zur Gründung einer Hochwasserpartnerschaft mittlere und untere Leine.

Die Beschlussvorlage wird einstimmig beschlossen.

zu Punkt 6:

2020/164/3

**Bebauungsplan Nr. 340 "Am Holztor", OT Ingeln-Oesselse
Erneute Auslegung**

Es wird erläutert, dass es zur vorigen Fassung eine Reduktion des Baufeldes im Bereich der Überschwemmung bei Starkregenereignissen gibt.

Beschlussvorschlag:

a) Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 340 „Am Holztor“, OT Ingeln-Oesselse, bestehend aus dem Plan mit den zeichnerischen und textlichen Festsetzungen sowie die dazugehörige Begründung wird in der vorliegenden Fassung, Stand 21.02.2025, beschlossen gemäß §4a Abs. 3 BauGB erneut öffentlich ausgelegt. Gleichzeitig werden die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß §4 Abs. 2 BauGB beteiligt.

b) Ziel des Bebauungsplanes ist die Nachverdichtung des Gebietes durch Planungsrecht, welches eine Hinterliegerbebauung ermöglicht.

c) Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplans Nr. 340 befindet sich im Ortsteil Ingeln-Oesselse und wird umgrenzt von den Straßen Am Kleikamp, Am Holztor, Hauptstraße, Auf der Maine und Bokumer Straße.

Das Plangebiet wird begrenzt:

- im Norden durch die nördliche Grenze des Flurstücks 4, Flur 3, Gemarkung Ingeln und der Flurstücke 232/1 sowie 232/2, Flur 1, Gemarkung Ingeln,

- im Osten durch die östliche Grenze der Flurstücke 232/2, 233/11, 233/12, 234/4, 235/5, 235/7, 235/9 und 235/11, Flur 1, Gemarkung Ingeln,
- im Süden durch die südliche Grenze der Flurstücke 235/11, 235/3, 74/8, 74/9, 76/1, 218/6, 216/6, Flur 1, Gemarkung Ingeln,
- im Westen durch die westliche Grenze der Flurstücke 216/6, 216/5, 216/4, 216/3, 216/2, 216/15, 219/8, 220/7, 221/7, 221/16, 222/2, 223/2, Flur 1 sowie Flurstück 4, Flur 3, Gemarkung Ingeln.

Die Beschlussvorlage wird einstimmig beschlossen.

zu Punkt 7:

2025/001/3

Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2026

**- Investitionsmaßnahmen - Fahrzeuge und Geräte - im Teilhaushalt 79
Betriebshof**

Frau Flebbe stellt in Frage, dass die beantragten Fahrzeuge ihre maximale Nutzungsdauer erreicht hätten. Sie stellt die Hypothese auf, die Fahrzeuge würden nach der Abschreibungsdauer turnusgemäß und nicht dem tatsächlichen Zustand entsprechend ersetzt.

Frau Kaußen erläutert, dass nur Fahrzeuge, bei denen die hohen Reparaturkosten den Betrieb unwirtschaftlich machen ersetzt werden. Die neu anzuschaffenden Fahrzeuge seien ausschließlich Elektroautos.

Herr Haarmann weist darauf hin, dass die Haushaltsberatungen erst in zwei Wochen stattfinden werden. Er schlägt vor, den Punkt zunächst als behandelt zu betrachten, jedoch noch nicht abzustimmen, um den bevorstehenden Beratungen der Gruppen und Fraktionen nicht vorzugreifen.

Beschlussvorschlag:

Den zusätzlich benötigten Mitteln für Investitionsmaßnahmen (Fahrzeuge und Geräte) in Höhe von 187.000 EUR für das Haushaltsjahr 2026, 110.000 EUR für das Haushaltsjahr 2027, 205.000 EUR für das Haushaltsjahr 2028 sowie 820.000 EUR für das bisher unbeplante Haushaltsjahr 2029 wird zugestimmt. Die Mittel werden in dem HH 2026 und der mittelfristigen Planung bereitgestellt.

Die Beschlussvorlage gilt als behandelt.

zu Punkt 8:

2025/066

Beschaffung von zwei mittleren Löschfahrzeugen (MLF) nebst Teilbeladungen für die Freiwillige Feuerwehr Laatzen, Ortsfeuerwehr Ingeln-Oesselse

Aufgrund eines technischen Problems ist die Vorlage nicht im Ratsinformationssystem abrufbar.

Beschlussvorschlag:

Das Beschaffungsverfahren der Feuerwehrfahrzeuge inkl. deren Teilbeladungen wird gemäß Variante 2 durchgeführt.

Der Tagesordnungspunkt wird abgesetzt.

zu Punkt 9: **2025/076**
Beschaffung feuerwehrtechnischer Beladung für den Rüstwagen für die Freiwillige Feuerwehr Laatzen, Ortsfeuerwehr Laatzen

Beschlussvorschlag:

Die Ausschreibung der Beladung für den Rüstwagen wird im dargelegten Umfang durchgeführt.

Die Beschlussvorlage wird einstimmig beschlossen.

zu Punkt 10:
Mitteilungen des Bürgermeisters

Herr Schröder informiert, dass es ein Update zum Projekt Erdbeerhof II gibt. Die Firma Fischer-Bau wird im Rahmen einer Ausbauevereinbarung 7 Grundstücke bebauen, welche an der Triftstraße liegen und technische über die Entwässerungsanlagen des ersten Bauabschnitts entwässert werden. Herr Witt fragt nach, ob denn für die Grundstücke auch Ausgleichsmaßnahmen durchgeführt werden. Herr Schmidt erläutert, dass die Stadt Laatzen den Ausgleich selbst durchführt und die Bauträger diesen nach Baufortschritt ablösen. Frau Schönecke merkt nochmal an, dass gemäß B-Plan die Haupteerschließung über die Hildesheimer Straße erfolgen soll. Herr Schmidt gibt an, dass diese 7 Grundstücke technisch zum 1. Bauabschnitt gehören und über die Triftstraße erschlossen werden und auch der Bauverkehr über die Triftstraße laufen wird.

Herr Osterwald stellte die Funktionsweise der Feuerwehrbedarfsplanung vor und erläuterte die wesentlichen Aspekte dieses Planungsprozesses. Die Präsentation liegt dem Protokoll bei.

Im Rahmen der Ausschreibung Hildesheimer Straße 513 sind keine Bewerbungen abgegeben worden. Die Stadt prüft, ob eine direkte Vergabe an einen der bisherigen Interessenten unter Berücksichtigung der Vergabe- und Beihilferechtsvorgaben

möglich ist. Alternativ wird überlegt, das Projekt unter geänderten Rahmenbedingungen als Wettbewerb neu auszuschreiben, wobei die Kritikpunkte der potenziellen Teilnehmer berücksichtigt werden sollen. Dies betrifft u.a. die Komplexität des Vergabeportals.

zu Punkt 10.1:
Sachstandsbericht Kommunale Wärmeplanung

Der Tagesordnungspunkt wird nach Tagesordnungspunkt drei vorgezogen.

Herr Wolniczak von enercity hält eine Präsentation über die kommunale Wärmeplanung und beantwortet zusammen mit Herrn Moxter Nachfragen.

Die Präsentation ist dem Protokoll beigelegt.

zu Punkt 11:
Anregungen und Wünsche aus dem Ausschuss

Es gibt keine Anregungen und Wünsche.

Ende: 19:38Uhr

Schönecke
Vertr. Vorsitzende

Schröder
Stadtrat

Ergel
Protokollführerin